

**Jugendforum Burglesum**  
**Niederschrift über die öffentliche Sitzung am 29.06.2026**  
**im Sitzungsraum des Ortsamtes Burglesum (Untergeschoss)**  
**Oberreihe 2, 28717 Bremen**  
**Beginn: 18:00 Uhr**  
**Ende: 19:40 Uhr**

Anwesend waren:

Arian Bünnagel  
Lennard Rosendahl  
Mathis Happel  
Ole Reimann

Vorsitzender: Florian Boehlke, Ortsamtsleiter  
Protokoll: Melanie Schäfers-Severin, Stadtteilassistentz

Gäste:

Hans Hinrich Meyer, Pfadfinder „Querflieger Bremen“  
Melanie Mahalati, Pfadfinder „Querflieger Bremen“

\*

**Herr Boehlke** eröffnet die Sitzung.

**Herr Boehlke** weist darauf hin, dass zur Erstellung des Protokolls Tonbandaufnahmen angefertigt werden.

**Genehmigung der Tagesordnung:**

Die vorgeschlagene Tagesordnung wurde mit der Einladung des Ortsamtes am 22.06.2026 verschickt.

Änderungen zur Tagesordnung:

Absetzung von TOP 2 und Verschiebung auf die nächste öffentliche Sitzung.

Begründung von SKB: Die zuständigen Kolleg\*innen sind derzeit mit der Einstellung von Personal für das kommende Schuljahr beschäftigt und daher verhindert. Die Vorstellung der Unterrichtsstatistik sollte aber persönlich erfolgen. SKB bittet um Verschiebung des Themas auf die nächste öffentliche Sitzung

Ein Antrag auf Globalmittel von TURA Bremen e.V. wird als zusätzlicher Tagesordnungspunkt aufgenommen.

**Beschluss zur Tagesordnung:** (einstimmig)  
*Die geänderte Tagesordnung wird beschlossen.*

**TOP 1: Anträge, Wünsche, Anregungen und Mitteilungen in Stadtteilangelegenheiten von Jugendlichen aus Burglesum**

Keine

**TOP 2: Bericht zur Unterrichtsversorgung / Unterrichtsausfall an den Schulen**

Abgesetzt

**TOP 3: Vorstellung des Pfadfinder-Stamms „Querflieger Bremen“**

**Herr Boehlke** begrüßt **Hans Hinrich Meyer** und **Melanie Mahalati** vom Pfadfinder-Stamm „Querflieger Bremen“ herzlich.

Der Pfadfinder-Stamm hat im Mai einen Fördermittelantrag zur Anschaffung neuer Kothen gestellt, da die bisherigen Zelte aufgrund von Mäusebefall nicht mehr nutzbar waren. Das Jugendforum hat diesem Antrag zugestimmt und eine Förderung in Höhe von 1.000 Euro bewilligt.

Im heutigen Treffen möchte sich das Jugendforum über die Arbeit der „Querflieger Bremen“ sowie über den aktuellen Stand der Anschaffung der neuen Kothen informieren.

Herr Meyer bedankt sich für die Einladung und berichtet über die Arbeit des Pfadfinder-Stamms „Querflieger Bremen“, der dem Verband Christlicher Pfadfinder\*innen e. V. (VCP) angehört. Der Stamm umfasst derzeit ca. 80 Kinder und Jugendliche in verschiedenen Altersgruppen.

Die Aktivitäten der Pfadfinder\*innen umfassen das Spielen, Schnitz- und Bastelarbeiten sowie gemeinsames Singen. Den Kindern werden Naturmaterialien nähergebracht. Ältere Kinder lernen, wie sie Aktivitäten planen, worauf sie dabei achten müssen und wie sie Gefahren und Risiken erkennen, um die Sicherheit – z. B. beim Schnitzen – zu gewährleisten. Ziel ist es, den Kindern schrittweise mehr Verantwortung zu übertragen und sie zur Selbstständigkeit zu ermutigen.

Ein besonderes Merkmal des Stammes ist, dass auch Integrationskinder teilnehmen – also Kinder, die Schwierigkeiten haben, sich dem normalen Umfeld anzupassen. Diese Kinder erhalten besondere Aufmerksamkeit und Unterstützung, damit sie sich wohlfühlen und an den Aktivitäten teilhaben können.

Die Kinder und Jugendlichen werden nach und nach an weitere Aufgaben herangeführt, die auch im Alltag nützlich sind, wie Knotentechniken oder das Aufbauen von Zelten. Das Herzstück der Pfadfinderarbeit sind die Ausflüge, sogenannte Haiks, die gemeinsam organisiert werden. Dabei werden die Kinder und Jugendlichen aktiv in die Planung und Durchführung eingebunden.

Leider wurden die Zelte (Kothen), die für die Ausflüge und das Bundeslager essenziell sind, durch Mäuse stark beschädigt und sind nicht mehr reparabel. Ein kleiner Teil konnte mit Hilfe von Spenden instandgesetzt werden, aber es fehlen weiterhin neue Zelte. Besonders problematisch ist dies, da in diesem Jahr wieder das alle vier Jahre stattfindende Bundeslager ansteht und die Teilnahme des Stammes aufgrund der fehlenden Zelte nicht gesichert ist.

Die finanzielle Situation des Stammes ist angespannt, da nur vier Mitglieder den vollen Beitrag zahlen und der Großteil der Kinder und Jugendlichen lediglich den Sozialbeitrag entrichten kann. Aus eigener Kraft kann der Stamm die Anschaffung neuer Zelte daher nicht stemmen.

Im Anschluss an den Bericht von Herrn Meyer und Frau Mahalati äußern die Jugendlichen folgende Fragen und Anmerkungen:

Wie oft werden die Kothen (Zelte) auf- und abgebaut?

Wie häufig finden große Ausflüge (Haiks) statt?

Wie viel Geld fehlt noch, um die benötigten Kothen anzuschaffen?

Herr Meyer erläutert, dass die Kothen regelmäßig, etwa bei jedem zweiten Gruppentreffen, aufgebaut werden. Große Ausflüge (Haiks) finden 1–2-mal pro Halbjahr statt. Zusätzlich gibt es Sommerfeste und alle vier Jahre das große Bundeslager.

Bezüglich der Finanzierung teilt Herr Meyer mit, dass noch ca. 6.500 Euro für die Anschaffung der benötigten Kothen fehlen.

Herr Boehlke bedankt sich bei den „Querfliegern Bremen“ für die gemachten Ausführungen.

#### **TOP 4: Beratung über Globalmittelanträge (neu)**

Der Verein TURA Bremen e. V. hat einen Globalmittelantrag an das Jugendforum Bremen gestellt. Ziel des Antrags ist die Anschaffung eines gebrauchten Zweierkajaks für Familienfahrten mit Kindern. Die Gesamtkosten für das Kajak belaufen sich auf 2.000 Euro, die beantragte Fördersumme beträgt 1.700 Euro.

Herr Boehlke informiert die Jugendlichen über den aktuellen Stand der Finanzmittel des Jugendforums:

Gesamtbudget 2026: 14.595 €

Bereits vergebene Mittel: 6.039 €

Verbleibende Restsumme: 8.556 €

Die Jugendlichen haben zu dem Antrag folgende Fragen:

Soll das Kajak vermietet werden?

Wie viele Kinder profitieren von dem Angebot?

Steht das Kajak ausschließlich Vereinsmitgliedern zur Verfügung?

Da diese Fragen in der Sitzung nicht beantwortet werden können, wird vorgeschlagen, die Antragsteller zur nächsten Sitzung einzuladen, um die offenen Fragen zu klären. Bis dahin wird der Antrag zurückgestellt.

**Beschluss:** (mehrheitlich, eine Enthaltung)

*Das Jugendforum beschließt, den Antrag bis zur Klärung der offenen Fragen zurückzustellen.*

Im Anschluss an die Beratung des Antrags von TURA Bremen e. V. wird der Antrag der Pfadfinder „Querflieger Bremen“ erneut thematisiert.

Das Jugendforum stellt fest, dass den Pfadfindern bereits eine Fördersumme von 1.000 € bewilligt wurde. Nach intensiver Diskussion beschließt das Jugendforum, die Pfadfinder mit einer weiteren Fördersumme in Höhe von 2.300 € zu unterstützen.

**Beschluss:** (einstimmig)

*Das Jugendforum Burglesum beschließt eine weitere Förderung in Höhe von 2.300 € für die „Querflieger Bremen“.*

#### **TOP 5:            Verschiedenes (neu)**

Mitteilungen:

Herr Boehlke informiert die Mitglieder des Jugendforums, dass das nächste Treffen am 17.08.2026 stattfinden wird.

Anträge und Vorschläge:

Aus dem Kreis des Jugendforums wird vorgeschlagen, einen Erste-Hilfe-Kurs zu organisieren. Die Details und die weitere Planung sollen beim nächsten Treffen besprochen werden.

**Herr Boehlke** schließt die Sitzung um 19:40 Uhr.

**gez. Boehlke**  
Vorsitzender

**gez. Rosendahl**  
Sprecher des Jugendforums

**gez. Schäfers-Severin**  
Protokoll